



**SSVG**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:**Friatol Kaltbitumen**

**SDB-Nr.: F08425**

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Friatol Kaltbitumen

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Strassenbaustoffe

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller / Lieferant

Strassenbaustoffe Stuttgart Vertriebs GmbH

#### Straße / Postfach

Weststrandstraße 52 - 54

#### Nat.-Kenn. / PLZ / Ort

D-70806 Kornwestheim

#### Telefon / Telefax

+49 (0) 7154 17 117 0 / +49 (0) 7154 17 117 99

#### Kontaktstelle für technische Information

Labor CTW in CH-4132 Muttenz

#### Telefon / E-Mail

+41 (0) 61 467 65 60 / E-Mail: paul.waldvogel@ctwmuttenz.ch

+49 (0) 7154 17 117 0 / E-Mail: info@ssvg-stuttgart.de

### 1.4 Notrufnummer

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum in Zürich +41 (0) 44 251 51 51

Deutsches Vergiftung-Informations-Zentrale in Freiburg i.Br. +49 (0) 761 19 240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

**H226** Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

**H304** Aspirationsgefahr, Kategorie 1

**H336** Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3

**H412** Gewässergefährdend: Chronisch, Kategorie 3

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**SSVG**

Erstellt am: 28.04.2015  
Überarbeitet am: 08.01.2025  
Gültig ab: 08.01.2025  
Version: 3 Ersetzt Version: 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnungselemente nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV kennzeichnungspflichtig.  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS08

**Signalwort:** Gefahr

#### Gefahrenhinweise

**EUH066** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**H226** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**H304** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

**P271** Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

**P280** Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Beschreibung:** Bitumenlösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.:	Gew.-%	GHS-Piktogramme	Gefahrenhinweise
Testbenzin 145/200 64742-82-1	20 - 30	GHS02,GHS07,GHS08,GHS09	H226, H336, H371, H404, H411

**Angabe zu Bitumen:** EINECS-Nummer 232-490-9, RTECS-Nummer CI9900000

REACH-Registrierungsnummer 01-2119480172-44-0046



SSVG

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Betroffene an die frische Luft bringen.

**nach Einatmen:** bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

**nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fliessendem Wasser spülen.  
Bei auftretenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignet:** CO<sub>2</sub>, Löschrührpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)  
Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)  
organische Zersetzungprodukte  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung:

Vollschatzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

Siehe unter Punkt 8.

**Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften. Lecks schliessen, möglichst ohne ein persönliches Risiko einzugehen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**SSVG**

Erstellt am: 28.04.2015

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

Überarbeitet am: 08.01.2025

Gültig ab: 08.01.2025

Version: 3 Ersetzt Version: 2

SDB-Nr.: F08425

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Dämpfe nicht einatmen, Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

**Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.



**SSVG**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

**SDB-Nr.: F08425**

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkene Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

**Atemschutz:** Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen.  
Atemschutzgerät mit Filter.

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Augenschutz:

Schutzbrille  
**Körperschutz:** Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel.  
Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.



SSVG

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

Erstellt am: 28.04.2015  
Überarbeitet am: 08.01.2025  
Gültig ab: 08.01.2025  
Version: 3 Ersetzt Version: 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen

Form:	flüssig
Farbe:	schwarz
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
<b>pH-Wert bei 20°C:</b>	Nicht anwendbar

##### Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt
<b>Flammpunkt:</b>	38 °C
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zündtemperatur:</b>	350 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung Explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

##### Explosionsgrenzen:

untere:	Nicht bestimmt.
obere:	Nicht bestimmt.

##### Dampfdruck bei 20 °C:

Dichte bei 20 °C:	ca. 0,9 g/cm³
Relative Dichte:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
--	-----------------

##### Viskosität:

dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch:	350 sec. DIN 53211/4

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



SSVG

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Bei thermischer Zersetzung können verschiedene Substanzen entstehen, deren genaue Zusammensetzung von den Zersetzungsbedingungen abhängt.

Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO<sub>2</sub>. Bei thermischer Zersetzung Schwefeldioxidentwicklung

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:**

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:** Keine Reizwirkung

**am Auge:** Keine Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Dämpfe wirken in erhöhten Konzentrationen reizend auf die oberen Atemwege. Bei sehr hohen Konzentrationen Benommenheit, Kopfschmerzen und Bewusstlosigkeit möglich.

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



**SSVG**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Mobilität gegeben, da das Produkt dickflüssig ist.

### Weitere ökologische Hinweise:

**Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung:

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen.  
Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

#### Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen.

Im ausgehärteten Zustand VeVA – Code: 05 01 17 (Bitumen)

Im flüssigen Zustand VeVA-Code: 08 01 11 (Lacke mit Lösungsmittel)

**Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Empfehlung:

Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.  
Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.

**Leihverpackung:** Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, dass keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

**Sonstige Behälter:** vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.



SSVG

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

Erstellt am: 28.04.2015  
Überarbeitet am: 08.01.2025  
Gültig ab: 08.01.2025  
Version: 3 Ersetzt Version: 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

SDB-Nr.: F08425

## 14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nr.</b>			
1263	1263	1263	
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
ENTZÜNSBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNSBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNSBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>			
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>			
III	III	III	
<b>14.5 Umweltgefahren</b>			
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<u>Sondervorschriften:</u> Bezeichnung des Gutes Farbe Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) <b>30</b> Klassifizierungscode <b>F1</b> Tunnelbeschränkungscode <b>D/E</b>	<u>Sondervorschriften:</u> Bezeichnung des Gutes Farbe Klassifizierungscode	<u>Sondervorschriften:</u> Bezeichnung des Gutes Farbe EmS-Nr. 3-05	<u>Sondervorschriften:</u> Bezeichnung des Gutes Farbe

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Wassergefährdungsklasse (DE):

WGK 2 (Selbsteinstufung): Wassergefährdender Stoff

WGK 0 (Selbsteinstufung): Nicht wassergefährdend Stoff im ausgehärteten Zustand.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**SSVG**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Art.31

**Erstellt am:** 28.04.2015  
**Überarbeitet am:** 08.01.2025  
**Gültig ab:** 08.01.2025  
**Version:** 3      **Ersetzt Version:** 2

Handelsname:Friatol Kaltbitumen

**SDB-Nr.: F08425**

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Datenblatt ausstellender Bereich

Siehe auskunftgebender Bereich

### Abkürzungen und Akronyme:

- LEV:** Local Exhaust Ventilation  
**RPE:** Respiratory Protective Equipment  
**RCR:** Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)  
**ADR:** Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
**IMDG:** International Maritime Code for Dangerous Goods  
**IATA:** International Air Transport Association  
**GHS:** Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
**CLP:** Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)  
**GefStoffV:** Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)